

Stadtverordnetenbüro
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1032
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 12.07.2011

N i e d e r s c h r i f t

der 1. (konstituierenden) Sitzung des Ferienausschusses
am Dienstag, dem 21.06.2011,
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.
Sitzungsdauer: 22:45 - 22:54 Uhr

Anwesend:

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Frau Inge Bietz

Herr Egon Fritz

Frau Eva Janzen

Frau Natalie Orłowski

Ausschussvorsitzender

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Dieter Gail

Frau Dorothe Küster

Herr Michael Oswald

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Martin Klußmann

Herr Dr. Markus Labasch

Stadtverordnete der FW-Fraktion:

Herr Heiner Geißler

Außerdem:

Herr Frank Walter Schmidt

Herr Jürgen Becker

Herr Dr. Wolfgang Deetjen

SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

Fraktion B'90/Die Grünen

Vom Magistrat:

Frau Dietlind Grabe-Bolz

Frau Karin Bouffier-Pfeffer

Oberbürgermeisterin

Stadträtin

Gegen eine offene Wahl erhebt sich kein Widerspruch.

Beratungsergebnis:

Der Wahlvorschlag wird einstimmig beschlossen.

Vorsteher stellt fest, dass seine Person somit einstimmig zum Vorsitzenden des Ferienausschusses gewählt worden sei. Er erklärt, dass er die Wahl annehme.

2. **Wahl der/des stellv. Vorsitzenden**

Vorsitzender bittet um Vorschläge für die Wahl zur/zum stellv. Vorsitzenden des Ferienausschusses.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt **Herrn Dr. Markus Labasch** vor.

Die CDU-Fraktion schlägt **Herrn Dieter Gail** vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht.

Gegen eine offene Wahl erhebt sich kein Widerspruch.

Beratungsergebnis:

Für den Wahlvorschlag *Dr. Markus Labasch* stimmen die Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW.

Für den Wahlvorschlag *Dieter Gail* stimmt die CDU-Fraktion.

Vorsitzender stellt fest, dass der Wahlvorschlag *Dr. Markus Labasch* mehr Stimmen erhalten habe, so dass Stv. Dr. Labasch zum stellv. Vorsitzenden des Ferienausschusses gewählt worden sei.

Stv. Dr. Labasch erklärt, dass er nehme die Wahl an.

3. **Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers sowie der stellvertretenden Schriftführerin/des stellvertretenden Schriftführers**

Für die Wahl des Schriftführers wird der Leiter des Büros der Stadtverordnetenversammlung, *Herr Dieter Knoth*, vorgeschlagen.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht.

Es erhebt sich kein Widerspruch gegen eine Wahl durch Handaufheben.

Herr Knoth wird einstimmig zum Schriftführer gewählt.

Für die Wahl der stellv. Schriftführerin wird die Mitarbeiterin des Büros der Stadtverordnetenversammlung, *Frau Andrea Allamode*, vorgeschlagen.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht vorgebracht.

Es erhebt sich kein Widerspruch gegen eine Wahl durch Handaufheben.

Frau Allamode wird einstimmig zur stellv. Schriftführerin gewählt.

4. **Verschiedenes**

Stv. Geißler, FW-Fraktion, möchte wissen, ob sich ein Mitglied des Ferienausschusses im Falle einer stattfindenden Sitzung vertreten lassen könne.

Vorsitzender bejaht diese Frage.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DER VORSITZENDE:

(gez.) F r i t z

DIE STELV. SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) A l l a m o d e